

KVBW · Postfach 80 06 08 · 70506 Stuttgart

An die
Mitglieder der KVBW

Der Vorstand

Albstadtweg 11
70567 Stuttgart

Datum: 09. Juni 2026

Unser Zeichen: Dr. KB / Dr. DR

Protestaktionen zu den Sparplänen der Bundesregierung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in dieser Woche finden eine Reihe von Protestaktionen gegen die Sparpläne der Bundesregierung statt.

Praxisschließungen

Mehrere Verbände haben für Mittwoch zu ganztägigen Praxisschließungen aufgerufen. Auf der [Homepage der KVBW](#) finden Sie gleich auf der Startseite Argumentationshilfen und Informationen. Ebenso haben wir ein Factsheet erarbeitet, das Sie sich [herunterladen können](#). Bitte beachten Sie, dass es nicht möglich ist, für den ganzen Tag den Bereitschaftsdienst zu aktivieren. Sie müssen sich daher um eine Vertretung kümmern, wenn Sie Ihre Praxis schließen.

Demonstration der Psychotherapeutinnen und -therapeuten

Unter dem Motto „Tatort Psychotherapie - Gesundheitsreform killt Therapieplätze“ ist für Samstag, 13. Juni 2026, eine weitere Demonstration von Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in der Stuttgarter Innenstadt geplant. Zentrale Forderung ist die Verhinderung der radikalen Beschneidung der Psychotherapie durch die geplante Gesundheitsreform. Bundesweit finden dazu Proteste in zahlreichen Städten statt.

Die Auftaktkundgebung beginnt um 14:30 Uhr in der Lautenschlagerstraße. Anschließend startet ab 15:00 Uhr der Demonstrationzug durch die Innenstadt in Richtung Rotebühlplatz.

Ab 16:15 Uhr findet die Abschlusskundgebung am Rotebühlplatz statt. Dort wird unter anderem Oliver Hildenbrand, Minister für Soziales, Arbeit und Gesundheit von Baden-Württemberg, eine Rede zum Thema halten.

Im Anschluss sprechen Tina Betschinger, stellv. Leiterin des SZVT (Stuttgarter Zentrum für Verhaltenstherapie), sowie weitere Gäste und Vertreterinnen und Vertreter des Berufsstands.

Petition

Unter Mitwirkung einer Psychotherapeutin aus Baden-Württemberg wurde eine Onlinepetition gegen die Sparpläne gestartet. Wenn Sie direkt online mitzeichnen möchten:

<https://www.openpetition.de/petition/online/stop-kahlschlag-der-ambulanten-versorgung-stoppen-es-ist-5-nach-12-gesundheitsreform-stoppen-2#petition-main>

Auslage der Unterschriften-Listen in den Praxen

Es gibt auch die Möglichkeit, handschriftlich zu unterschreiben. Der Vordruck ist hier zu finden:

<https://www.openpetition.de/pdf/unterschriftenformular/stop-kahlschlag-der-ambulanten-versorgung-stoppen-es-ist-5-nach-12-gesundheitsreform-stoppen-2>

Die Unterschriften-Listen können unter folgendem Link hochgeladen werden:

<https://www.openpetition.de/eingang/petition/stop-kahlschlag-der-ambulanten-versorgung-stoppen-es-ist-5-nach-12-gesundheitsreform-stoppen-2>

Bitte beachten Sie dabei, dass nur eine Unterschriften-Seite pro PDF hochgeladen werden darf. Es muss unbedingt die PLZ, Wohnort und Land der Personen, die unterschrieben haben, beim Hochladen eingetragen sein, da die Unterschriften ansonsten für das Erreichen des Quorums nicht mitgezählt werden. Es braucht 30.000 gültige Unterschriften, damit sich der Bundestag mit der Petition befasst.

Werkzeuge zum Einbinden in die Praxis-Homepage:

<https://www.openpetition.de/widget/erklaren/stop-kahlschlag-der-ambulanten-versorgung-stoppen-es-ist-5-nach-12-gesundheitsreform-stoppen-2>

Wir hoffen, dass die vielfältigen Protestaktionen ihre Wirkung entfalten und in den aktuell stattfindenden Beratungen im Deutschen Bundestag berücksichtigt werden. Parallel dazu sind wir als Vorstand mit zahlreichen Akteuren im Gespräch.

Mit besten Grüßen



Dr. med. Karsten Braun, LL.M.
Vorsitzender des Vorstandes



Dr. med. Doris Reinhardt
stv. Vorsitzende des Vorstandes